

Änderungsdatum
11.01.23

INHALT

Industrie Waschautomat2
 Kurzanleitung2
 Geräte- & Funktionsbeschreibung2
 Hinweise3
 Technische Daten4
 Abmessungen4
 Produktskizze5
 Störungshilfe6
 Störung6
 Ursache6
 Behebung6
 Schaltplan7

Industrie Waschautomat

Kurzanleitung

1. Maschine mit Wasser füllen, bis Siebboden gut abgedeckt ist (ca. 75l - Medium darf Sprühdüsen nicht übersteigen).
2. Alkalischen Reiniger in die Maschine geben.
3. Maschine mit Stromnetz verbinden.
4. Zeitschaltuhr (19) einstellen.
 - a. Dem Regelthermostat ist eine Zeitschaltuhr vorgeschaltet, mit der Sie Ein- u. Ausschaltzeiten der Heizung bestimmen können. (Aktuelle Zeit einstellen!)
 - b. Wenn Sie die Heizung nicht zu bestimmten Zeiten einschalten wollen, schalten Sie die Zeitschaltuhr auf Dauerbetrieb und bestimmen das Ein- u. Ausschalten der Heizung mit dem Regelthermostat.
5. Temperaturregler (10) auf ca. 50° C einstellen.
6. Abwarten bis Lampe (17) über Temperaturregler (10) erlischt, dann hat das Medium die eingestellte Temperatur erreicht und die Maschine ist betriebsbereit.
7. Programmschalter (2) auf ca. 10 Min. einstellen, danach wird durch kurzes Drücken des Tasters (16) die Pumpe (3) in Gang gesetzt. Somit wird durch Betrieb der Pumpe Waschmittel und Wasser gut vermischt, danach ist die Lauge gebrauchsfertig.
8. Die Lauge findet so lange Verwendung, bis der Verschmutzungsgrad der Lauge ein optimales Waschen nicht mehr gewährleistet.

Geräte- & Funktionsbeschreibung

Der Reinigungsablauf geschieht vollautomatisch. Nach dem Befüllen der Maschine und dem Schließen des Deckels (1) wird der Reinigungsvorgang durch Einschalten des Programmschalters (2) und danach durch kurzes Drücken des Tasters (16) ausgelöst. Der Betriebszustand (Pumpe „Ein“) wird durch die im Taster eingebaute Kontrollleuchte angezeigt. Durch die Pumpe (3) wird die Reinigungslösung zu den Sprühdüsen gefördert. Die in den Sprühdüsen angebrachten Düsen (5) sind so angeordnet, dass die zu reinigenden Teile allseitig bespritzt werden. Die unter dem Korbboden befindlichen Düsen (6) versetzen zugleich den Korb (7) in Rotation und unterstützen damit die Reinigungswirkung. Die Drehgeschwindigkeit kann durch Schwenken des Düsenrohrs (8) beeinflusst werden.

Nach Ablauf der eingestellten Reinigungszeit schaltet die Pumpe ab (Kontrolllampe erlischt) und die gereinigten Teile können entnommen werden. Beim Öffnen des Deckels wird die Drehbewegung des Korbes durch eine selbsttätige Bremseinrichtung (18) gestoppt. Der Deckel ist mit einem Endschalter (9) versehen, der die Pumpe abschaltet, wenn der Deckel während der Reinigungszeit geöffnet werden sollte.

Die Temperatur der Waschlauge kann zwischen 0° und 90° C mit dem Regelthermostat (10) gewählt werden. Der Betriebszustand wird durch Kontrolllampe (17) angezeigt. Bei erreichter Temperatur erlischt dieselbe. Für einen ausreichenden Reinigungserfolg genügen im Allgemeinen Temperaturen von ca. 50°C.

Hinweise

- Das Reinigungsmittel wird in 1-2%iger Konzentration verwendet.
- Die Entleerung der Waschlauge, zum Reinigen des Behälters, erfolgt über einen Ablasshahn (13) unter der Maschine.
- Vor dem erneuten Befüllen der Maschine sollte der Korb (7) nach oben abgezogen und die Siebböden (14) herausgenommen werden, um den am Boden befindlichen Schmutz zu entfernen.
- Vor dem Aufstecken des Korbes bitte Kugellager fetten.
- Das Öffnen und Schließen des Deckels wird durch zwei seitlich angebrachte Stoßdämpfer (12) erleichtert.

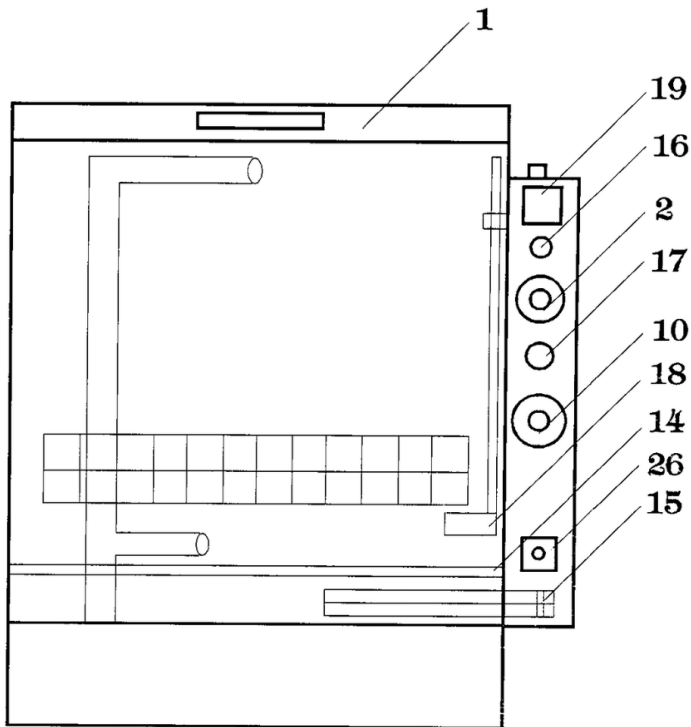
Technische Daten

	Einheit	Thermat-400	Thermat-600	Thermat-800	Thermat-1000
Korbdurchmesser	mm	400	600	800	1000
Nutzbare Höhe	mm	180	400	600	600
Tragfähigkeit	Kg	50	75	150	150
Sprühdruck ohne/mit Filter	bar	1,5/2,3	2,2/3,5	3,0/3,0	3,0/3,0
Umwälzmenge	m³/h	2,5	3	3,8	3,8
Tankinhalt	l	35	65	100	130
Heizleistung	kW	2	3	4,5	6
Anschlussleistung	kW	2,5	3,7	5,9	7,4
Spannung	V	220/230	380/400	380/400	380/400
Frequenz	hz	50	50	50	50

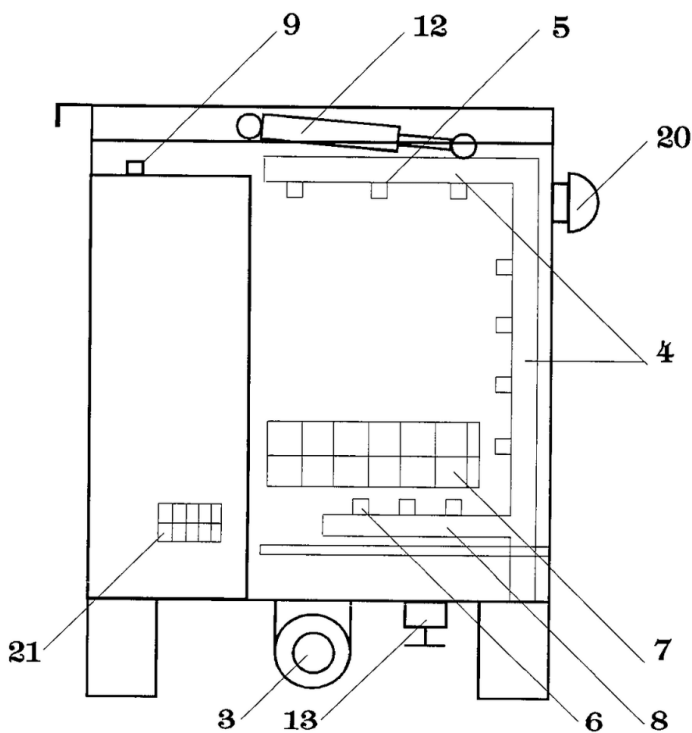
Abmessungen

	Einheit	Thermat-400	Thermat-600	Thermat-800	Thermat-1000
Tiefe	mm	530	770	1000	1200
Breite	mm	650	830	1050	1250
Höhe	mm	630	900	1100	1100
Gewicht	Kg	48	82	130	170

Produktskizze



- 1 Deckel
- 2 Programmschalter
- 10 Temperaturregler
- 14 Siebboden
- 15 Heizung
- 16 Taster „Pumpe Ein“
- 17 Kontrolllampe „Heizung Ein“
- 18 Korbbremse
- 19 Zeitschaltuhr

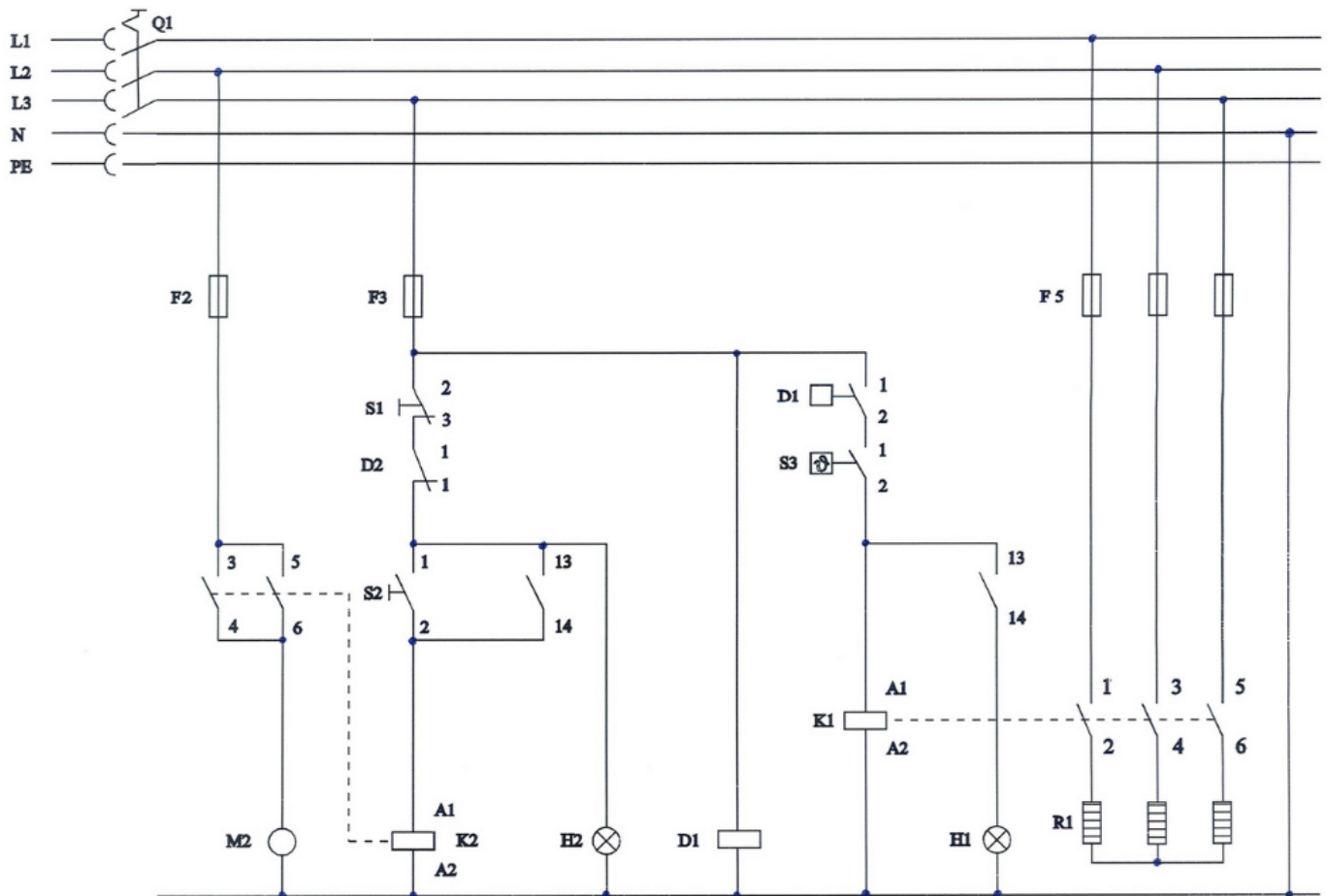


- 3 Pumpe
- 4 Sprührohr
- 5 Düsen (oben und seitlich)
- 6 Düsen (unten)
- 7 Korb
- 8 Düsenrohr
- 9 Endschalter
- 12 Stoßdämpfer
- 13 Ablasshahn
- 20 Entlüftung
- 21 Schutz/Heizung
- 26 Hauptschalter

Störungshilfe

Störung	Ursache	Behebung
Gerät läuft nicht an	Keine elektr. Spannung	<ul style="list-style-type: none"> • Kabel, Stecker, Steckdose & Sicherung prüfen • Zeitschaltuhr überprüfen, ob richtig eingestellt
	Deckelsicherung (Endschalter) wird nicht betätigt	<ul style="list-style-type: none"> • Hub am Deckel überprüfen, evtl. nachrichten
Heizung geht nicht in Betrieb	Thermostat hat abgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> • Befüllung prüfen, evtl. Wasser nachfüllen
Korb dreht sich nicht	Düsen verstopft	<ul style="list-style-type: none"> • Düsen überprüfen
	Beladung einseitig	<ul style="list-style-type: none"> • Korb gleichmäßig beladen • Korblagerung nachfetten

Schaltplan



- F2 Sicherung Pumpe
- F3 Steuersicherung
- F5 Sicherung Heizung
- S1 Endschalter
- S2 Starttaster
- S3 Regelthermostat
- D1 Schaltuhr Heizung
- D2 Programmschaltuhr
- M2 Pumpe
- R1 Heizung
- H1 Betrieb Heizung
- H2 Betrieb Pumpe
- Q1 Hauptschalter